

Inhalt

Wegweiser	3
Wie es begann	6
Der Admiralspalast als Zeuge der Geschichte	18
Wilhelm Pieck zur Bodenreform	20
Öffentliche Rechenschaftslegung des neuen Magistrats	20
Der Vereinigungsparteitag am 21. und 22. April 1946	22
Bürger aller Schichten in der Volkskongreßbewegung	25
Von einer außerordentlichen Tagung der Stadtverordneten	26
Künstlerwort für den Frieden der Welt	29
Blick in die Historie des Admiralspalastes	29
Staatsoper-Gastspiel dauerte zehn Jahre	31
Vom Colosseum in den Admiralspalast	33
Stachlig, doch ansehnlich und unter Naturschutz	35
Barrikadenkämpfe in der Friedrichstraße	37
Freunde laden Freunde ein	41
Spaziergang durch ein Haus der heiteren Muse	45
Von der Friedrichstraße 218 direkt auf den Mond	57
Eine weltberühmte Kreuzung	64
Das Hotel an der Kreuzung	70
Zu Gast im Lindencorso	74
Wiener Charme im Café Bauer	76
Es ist zwar strahlend hell, doch „richtijet Jas wird det nich“	79
Mit Puschel-Shawl ins Kranzler	82
Riffifi, „Rennpferde“ und „kesse Jungs“	89
Beim Schoppen Weine	97
Der fatale Irrtum des Herrn Ganghofer	101
Genüsse im sonnigen „Adria“	103
Von grimmigen Rittern an der City-Klause	105
Der Bahnhof Friedrichstraße	108
Chaplin in Berlin / Shaw verhindert Show	121
Ein Riese reckt sich in den märkischen Himmel	125
Die Weidendammer Brücke	128
Vom köstlichen Naß der Spree / Zu Gast im Weidendammer Bad	135
Verlobung an der Brücke	137
Als Otto Reutter im Wintergarten sang	141
Von einer Weltpremiere im Wintergarten oder:	
Als die Bilder laufen lernten	148
Rasender Reporter in der berühmten Passage	152
Wer an oder in der Friedrichstraße wohnte	159
Friedrich Engels	159
Ein Adreßbuch guter Namen	163
Häuser-Telegramme	176
184 Literatur-Angaben (Auswahl)	182